

Stadtbezirksmanagement Misburg-Anderten
18.63.05.SBM
Ursula Herzog-Karschunke
Mail: Stadtbezirksmanagement5@Hannover-Stadt.de

28.08.2026

**Protokoll der 18. Sitzung des Integrationsbeirates Misburg-Anderten
am 24.08.2026 im Rathaus Misburg, Ratssaal, Waldstraße 9, 30629 Hannover**

Beginn: 18.00 Uhr, Ende: 18.45 Uhr

Anwesenheit: (Abwesenheit)

Herr Tegeder	(Vorsitzender, Bezirksbürgermeister)
Herr Yayici	(Stellvertreter)
Frau Binatli Gümüş	
Herr Duensing	
Frau Gauglitz	
Frau Kuhn	
(Herr Omoruyi)	
Herr Rahimi	
Frau Scholvin	
Frau Siering	
Frau Yarosh	

Verwaltung:

Frau Herzog-Karschunke- (Stadtbezirksmanagement- SBM) für das Protokoll

TOP 1: Begrüßung

Der Vorsitzende, Herr Tegeder, eröffnete die 18. Sitzung des Integrationsbeirates Misburg-Anderten und stellte die fristgemäße und ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Herr Tegeder sagte, es sei sinnvoll, TOP 3- Finanzielle Mittel- vorzuziehen, damit vor der Behandlung der Zuwendungsanträge klar sei, wie viele Gelder noch für das Jahr 2026 zur Verfügung stünden. Damit waren alle einverstanden.

TOP 3: Finanzielle Mittel des Integrationsbeirates Misburg-Anderten- Übersicht

Frau Herzog-Karschunke erläuterte anhand der als Tischvorlage vorgelegten Finanzübersicht der Integrationsbeiratsmittel Misburg-Anderten für 2026 folgendes:

- insgesamt stünden für das Jahr 2026 9.055 € zur Verfügung
- davon seien bereits aus den Sitzungen im Februar/März und Mai/Juni 2026 3.600 € bewilligt worden
- somit stünden noch 5.455 € zur Verfügung.

Die mit den Anträgen IB-Nr. 05/2026-11/2026 vorgelegten Zuwendungswünsche belaufen sich auf insgesamt 7.595,74 €.

Damit bestünde, sollte alles dem Bezirksrat zur Beschlussfassung empfohlen werden, ein Defizit von 2.140,74 €.

Der Integrationsbeirat Misburg-Anderten nahm diese Informationen zur Kenntnis.

TOP 2: Zuwendungsanträge/Projekte:

TOP 2.1: IB-Nr. 05/2026: Essen für Ehrenamtliche

Herr Tegeder rief den Zuwendungsantrag auf. Er sagte, die Mitglieder des Integrationsbeirates sollten durch ein Dankeschön-Essen zum Jahresende geehrt werden.

Herr Tegeder ließ über eine Zuwendungshöhe von bis zu 500 € abstimmen.

Der Integrationsbeirat Misburg-Anderten empfahl dem Stadtbezirksrat Misburg-Anderten für seine Sitzung am 02.09.2026 **einstimmig**, eine Zuwendung in Höhe von bis zu 500 € zu beschließen.

Beschluss: Es werden aus Integrationsbeiratsmitteln Misburg-Anderten insgesamt bis zu 500 als Würdigung der ehrenamtlichen Arbeit des Integrationsbeirates für ein Dankeschön-Essen zur Verfügung gestellt.

Hinweis:

Die Mitglieder legten- vorbehaltlich des Beschlusses durch den Stadtbezirksrat- auch Datum, Ort und Uhrzeit des Dankeschön-Essens fest.

TOP 2.2: IB-Nr. 06/2026- Weihnachten in den Flüchtlingsunterkünften

Frau Scholvin erläuterte vorab, dass es sich um Jahresabschlussveranstaltungen-konfessionsunabhängig- handeln könne, bei denen auch kleine Geschenke verteilt werden könnten.

Es würden zu einem bestimmten Stichtag bei Unterkünften- das gelte auch für den nächsten Tagesordnungspunkt- die Plätze dort festgestellt, wo gerade Umbauten stattfänden oder eine Aufgabe des Standortes geplant sei. Ziel sei, dass jede Unterkunft bedarfsgerecht pro Person 8 € erhalte.

Herr Tegeder ergänzte, dass es gut wäre, auch das Weihnachtsfest in Deutschland vorzustellen.

Es bestand der Wunsch aus dem Integrationsbeirat, über die Termine der Jahresabschlussveranstaltungen informiert und eingeladen zu werden. So könnten sich die Mitglieder ein Bild von der Arbeit in den Unterkünften machen.

Dies solle in der Mail der Verwaltung an die Unterkünfte aufgenommen werden. Das gelte ebenfalls für IB-Nr. 07/2026.

Sodann rief Herr Tegeder den Zuwendungsantrag auf.

Herr Tegeder ließ über eine Zuwendungshöhe von bis zu 2.200 € abstimmen.

Der Integrationsbeirat Misburg-Anderten empfahl dem Stadtbezirksrat Misburg-Anderten für seine Sitzung am 02.09.2026 **einstimmig**, eine Zuwendung in Höhe von bis zu 2.200 € zu beschließen.

Beschluss: Es werden aus Integrationsbeiratsmitteln Misburg-Anderten insgesamt bis zu 2.200 – pro Person 8 € für die in Misburg-Anderten gelegenen Flüchtlingsunterkünfte sowie das Wohnprojekt Am Forstkamp für Weihnachtsfeiern/Jahresabschlussfeiern bzw. kleine Aufmerksamkeiten zur Verfügung gestellt. Die genaue Platzzahl wird noch ermittelt und die Gelder entsprechend verteilt.

TOP 2.3: IB-Nr. 07/2026- Weihnachten in den Obdachlosenunterkünften

Frau Scholvin erläuterte vorab, dass es sich um Jahresabschlussveranstaltungen-konfessionsunabhängig- handeln könne, bei denen auch kleine Geschenke verteilt werden könnten.

Es würden zu einem bestimmten Stichtag bei Unterkünften- das gelte auch für den vorherigen Tagesordnungspunkt- die Plätze dort festgestellt, wo gerade Umbauten stattfänden oder eine Aufgabe des Standortes geplant sei. Ziel sei, dass jede Unterkunft bedarfsgerecht pro Person 8 € erhalte.

Herr Tegeder ergänzte, dass es gut wäre, auch das Weihnachtsfest in Deutschland vorzustellen.

Es bestand der Wunsch aus dem Integrationsbeirat, über die Termine der Jahresabschlussveranstaltungen informiert und eingeladen zu werden. So könnten sich die Mitglieder ein Bild von der Arbeit in den Unterkünften machen.

Dies solle in der Mail der Verwaltung an die Unterkünfte aufgenommen werden. Das gelte ebenfalls für IB-Nr. 06/2026.

Sodann rief Herr Tegeder den Zuwendungsantrag auf.

Herr Tegeder ließ über eine Zuwendungshöhe von bis zu 1.700 € abstimmen.

Der Integrationsbeirat Misburg-Anderten empfahl dem Stadtbezirksrat Misburg-Anderten für seine Sitzung am 02.09.2026 **einstimmig**, eine Zuwendung in Höhe von bis zu 1.700 € zu beschließen.

Beschluss: Es werden aus Integrationsbeiratsmitteln Misburg-Anderten insgesamt bis zu 1.700 – pro Person 8 € für die in Misburg-Anderten gelegenen Obdachlosenunterkünfte sowie die Jugendwerksiedlung für Weihnachtsfeiern/Jahresabschlussfeiern bzw. kleine Aufmerksamkeiten zur Verfügung gestellt. Die genaue Platzzahl wird noch ermittelt und die Gelder entsprechend verteilt.

TOP 2.4.: IB-Nr. 08/2026- Give Aways für die Öffentlichkeitsarbeit

Herr Tegeder rief den Zuwendungsantrag auf. Er sagte, es sollten weitere Give Aways angeschafft werden, um den Bekanntheitsgrad des Integrationsbeirates zu erhöhen. Im Einzelfall müsste überlegt werden, was noch als gute Ergänzung zu den bisherigen Give Aways dienen könne.

Aus dem Zuwendungsantrag IB -Nr. 04/2026- Give Aways- seien Kugelschreiber in Zuckertütenform in vier Farben sowie Fächer besorgt werden. Alles wurde zu Anschauungszwecken den Mitgliedern gezeigt und für gut befunden.

Herr Tegeder ließ über eine Zuwendungshöhe von bis zu 400 € abstimmen.

Der Integrationsbeirat Misburg-Anderten empfahl dem Stadtbezirksrat Misburg-Anderten für seine Sitzung am 02.09.2026 **einstimmig**, eine Zuwendung in Höhe von bis zu 400 € zu beschließen.

Beschluss: Es werden aus Integrationsbeiratsmitteln Misburg-Anderten insgesamt bis zu 400 € für die Anschaffung von Give Aways für die Öffentlichkeitsarbeit zur Verfügung gestellt.

TOP 2.5: IB-09-2026 - Respekt in Bewegung

Herr Tegeder rief den Zuwendungsantrag auf.
Er bat sodann Frau Hahndorf, den Antrag näher zu erläutern.

Frau Hahndorf begründete ihren Antrag und verwies auf gute Erfahrungen in der Vergangenheit mit den Boxsäcken mit Handschuhen sowie den Stäben zum „Stopp sagen“.

Herr Tegeder ließ über eine Zuwendungshöhe von bis zu 295,74 € abstimmen.

Der Integrationsbeirat Misburg-Anderten empfahl dem Stadtbezirksrat Misburg-Anderten für seine Sitzung am 02.09.2026 **einstimmig**, eine Zuwendung in Höhe von bis zu 295,74 € zu beschließen.

Beschluss: Es werden aus Integrationsbeiratsmitteln Misburg-Anderten insgesamt bis zu 295,74 € für die Anschaffung von pädagogischen Materialien zur Förderung von Integration, Emotionsregulation und gewaltfreier Konfliktlösung zur Verfügung gestellt.

TOP 2.6: IB-10-2026 - Spuren der Vergangenheit

Herr Tegeder rief den Zuwendungsantrag auf.

Herr Tegeder ließ über eine Zuwendungshöhe von bis zu 500 € abstimmen.

Der Integrationsbeirat Misburg-Anderten empfahl dem Stadtbezirksrat Misburg-Anderten für seine Sitzung am 02.09.2026 **einstimmig**, eine Zuwendung in Höhe von bis zu 500 €

zu beschließen.

Beschluss: Es werden aus Integrationsbeiratsmitteln Misburg-Anderten insgesamt bis zu 500 € für ein Kooperationsprojekt der Realschule Misburg zu Spuren der Vergangenheit im Zusammenhange mit dem ehemaligen KZ in Misburg zur Verfügung gestellt.

TOP 2.7: IB-11-2026 - Filmprojekt SADE

Herr Tegeder rief den Zuwendungsantrag auf.

Herr Tegeder erläuterte, dass der Integrationsbeirat Misburg-Anderten bereits im letzten Jahr an Herrn Michael Davies für das Filmprojekt „Schwarzer Weg“ 1000 € aus Integrationsbeiratsmitteln zur Verfügung gestellt habe.

Der Film wurde im April 2026 im Künstlerhaus Hannover gezeigt. Neben anderen wurde auch der Integrationsbeirat Misburg-Anderten eingeladen. Im letzten Film bestand nur ein Bezug zu Misburg, indem an zwei Drehorten in Misburg gefilmt wurde. Schüler*innen aus Misburg und Anderten oder andere Akteur*innen waren nicht einbezogen.

Beim Filmprojekt „Sade“ ergäbe sich nur ein allgemeiner Bezug zum Stadtbezirk, der auch zu allen anderen Stadtbezirken in Hannover gegeben sei. Es sei laut Finanzierungsplan bereits eine Förderung durch den Integrationsbeirat Ahlem-Badenstedt-Davenstedt erfolgt.

Herr Tegeder sagte, der Integrationsbeirat Misburg-Anderten führe keine Dauerförderung bei jedem neuen Film von Herrn Davies durch. Er empfehle, den Antrag abzulehnen.

Sodann ließ **Herr Tegeder** darüber abstimmen, das Filmprojekt mit 2.000 € zu fördern.

Der Integrationsbeirat Misburg-Anderten lehnte **einstimmig** eine Empfehlung zum Beschluss an den Stadtbezirksrat Misburg-Anderten für seine Sitzung am 02.09.2026 **ab**.

**Beschluss: Der Antrag aus IB-Nr. 11/2026 wird damit dem Stadtbezirksrat Misburg-Anderten nicht zur Beschlussfassung vorgelegt.
Der Antragsteller wird entsprechend schriftlich informiert.**

TOP 4. Kurzbewerbungen für die Mitgliedschaft im Integrationsbeirat der nächsten Wahlperiode

Frau Herzog-Karschunke verteilte ein Formular, auf dem die aktuellen Mitglieder ihren Wunsch auf eine weitere Mitgliedschaft in der neuen Wahlperiode bekunden können. Ebenso sei es möglich, auf dem Formular anzukreuzen, dass keine weitere Mitgliedschaft angestrebt werde. Sie sagte, es sei nicht verpflichtend, das Formular auszufüllen, diene jedoch dem neuen Stadtbezirksrat als Entscheidungsgrundlage.

Hinweis: Es wurden von den meisten anwesenden Mitgliedern die Formulare zur besseren Planung ausgefüllt.

TOP 5. Themen aus dem Stadtbezirksmanagement:

Frau Herzog-Karschunke berichtete wie folgt:

- Durch das Stadtbezirksmanagement Misburg-Anderten wurden aus Integrationsbeiratsmitteln verschiedene Give-Aways bestellt. Dabei handelt es sich einerseits um 500 Kugelschreiber in Zuckertütenform in den Farben rot, orange, gelb und türkis. Andererseits wurden 300 Fächer angeschafft, die hauptsächlich auch beim Interkulturellen Cartoon-Kabarett von Muhsin Omurca am 11.09.2026 verteilt werden sollen.
- Das Kleine Fest Am Bache findet am Samstag, 19. September 2026 in der Zeit von 15.00 bis 18.00 Uhr statt. Der Integrationsbeirat hat sich in seiner Sitzung im Mai dazu geäußert, teilzunehmen. Angemeldet sei wieder das Flaggenquiz. Es erfolgte eine Abfrage, wer den Standdienst übernehmen könne. Aus unterschiedlichen Gründen konnte sich kein Mitglied bereit erklären, eine Betreuung in der Zeit von 15.00 bis 18.00 Uhr sowie den Auf- und Abbau zu gewährleisten.

Das Stadtbezirksmanagement wurde deshalb damit beauftragt, die Teilnahme des Integrationsbeirates Misburg-Anderten am Kleinen Fest Am Bache am 19.09.2026 in Anderten abzusagen.

Hinweis zum Protokoll: Dies ist bereits erfolgt.

- neuer Name für den Integrationsbeirat: die Online-Abstimmung endete am 28.06.2026. Die Auswertung hat eine Mehrheit für den ehemaligen Namen „Integrationsbeiräte“ ergeben. Alle sechs anderen Vorschläge zusammen haben mehr Stimmen als das Voting für „Integrationsbeiräte“ erhalten. Die Landeshauptstadt Hannover- Fachbereich Gesellschaftliche Teilhabe- bereitet eine Drucksache für die Ratsversammlung dahingehend vor, dass daraus abgeleitet ein Wunsch nach einer Umbenennung bestehe. Ein Auszug aus der Online-Plattform mitreden-hannover.de sowie der entsprechende Link sind dem Protokoll als Anlage beigelegt.
 - alle Mittel des Integrationsbeirates Misburg-Anderten für das Jahr 2026 sind durch Beschlüsse gebunden bzw. sogar überzeichnet. Es wird davon ausgegangen, dass die Mittel wegen möglicherweise geringerer Inanspruchnahme der Zuwendungsbeträge trotzdem auskömmlich sind.
- Der Stadtbezirksrat Misburg-Anderten wird in seiner Sitzung am 02.09.2026 die Zuwendungen abschließend behandeln.
- die nächste und letzte reguläre Sitzung des Stadtbezirksrates Misburg-Anderten findet am 02.09.2026 ab 18.00 Uhr im Ratssaal des Rathauses Misburg statt.

TOP 6. Verschiedenes

- Die nächste Sitzung des neuen Integrationsbeirates Misburg-Anderten findet grds. am Montag, 23.11.2026, statt. Der neue Stadtbezirksrat konstituiert sich am 11.11.2026.

In dieser Sitzung müsste- sollte der Integrationsbeirat am 23.11.2026 tagen sollen- der Feststellungsbeschluss für die Zusammensetzung des Integrationsbeirates getroffen werden. Vor allem müsste der neue Bezirksrat zuvor festlegen, aus wie vielen Mitgliedern der neue

Integrationsbeirat bestehen soll.

Möglich ist eine Mitgliederzahl von 12 Personen bis zur Anzahl der Bezirksratsmitglieder. In Misburg-Anderten sind das 19 Personen.

Der Integrationsbeirat Misburg-Anderten kann also eine Personenzahl von 12-19 Mitgliedern umfassen.

Im Moment beträgt die Mitgliederzahl 13 Personen, davon sind derzeit zwei Sitze unbesetzt.

- Diese Festlegungen trifft der Stadtbezirksrat durch einen Feststellungsbeschluss. Es ist nicht davon auszugehen, dass in der Konstituierenden Sitzung mit Wahl der Bezirksbürgermeisterin bzw. des Bezirksbürgermeisters und der Stellvertretung dazu ein Beschluss erfolgen wird. Deshalb wird vorgeschlagen, auch weil keine Zuwendungsmittel mehr zu verteilen sind, die Sitzung am 23.11.2026 ersatzlos ausfallen zu lassen.

- Der Stadtbezirksrat kann somit frühestens in seiner Februar-Sitzung 2027 einen Feststellungsbeschluss über Art und Umfang des Integrationsbeirates treffen. Danach können die Termine für das Jahr 2027 festgelegt werden.

Beschluss: Der Integrationsbeirat Misburg-Anderten war **einstimmig** damit einverstanden, die Sitzung am 23.11.2026 ersatzlos ausfallen zu lassen und diesen Termin anderweitig für die Mitglieder einzuplanen.

Die nächste Sitzung des Integrationsbeirates Misburg-Anderten ist noch nicht terminiert und findet in der neuen Wahlperiode des Stadtbezirksrates Misburg-Anderten voraussichtlich im ersten Quartal 2027 statt.

Für das Protokoll:

Ursula Herzog-Karschunke
Stadtbezirksmanagement Misburg-Anderten

Anlage: Auszug aus der Onlineplattform mitreden-hannover.de mit dem entsprechenden Link